

Pressesprecher

STAATSANWALTSCHAFT DRESDEN,
Lothringer Str. 1 | 01069 Dresden

Gemeinsame Medieninformation

Staatsanwaltschaft Dresden
Polizeidirektion Dresden

Staatsanwaltschaft Dresden
Ihr Ansprechpartner
Herr Jürgen Schmidt

Durchwahl
Telefon +49 (0)351 446-2381
Mobil +49 (0)172 / 35 44 671
presse@
stadd.justiz.sachsen.de*

Polizeidirektion Dresden
Ihr Ansprechpartner
Herr Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 (0)351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden, den 17.12.2022

Hausanschrift:
Staatsanwaltschaft Dresden,
Lothringer Str. 1
01069 Dresden

Briefpost über Deutsche Post
PF 160206, 01288 Dresden

www.justiz.sachsen.de/stadd

Öffnungszeiten:
Vollstreckungsabteilung:
Montag - Donnerstag
08.30-11.00 und 13.00-15.30 Uhr
Freitag
08:30-11.00 und 13.00-13.30 Uhr
Asservatenstelle:
Montag - Mittwoch
09.00-12.00 und 13.00-15.00 Uhr

Bankverbindung:
BBk Chemnitz
Kto.-Nr. 870 015 00
BLZ 870 000 00

Verkehrsverbindung:
Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 6 und 13,
Haltestelle Sachsenallee

Gekennzeichnete Behinderten-
parkplätze befinden sich
vor dem Haus

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsanbindung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7,12, 62, 75

Behindertenparkplatz: Gekenn-
zeichnete Parkplätze Schießgasse

Einbruch in Historisches Grünes Gewölbe

Erheblicher Teil der Tatbeute sichergestellt

Staatsanwaltschaft Dresden, Soko Epaulette und das LKA Sachsen haben in der Nacht vom 16. zum 17. Dezember 2022 in Berlin einen erheblichen Teil des bei dem Einbruch in das Grüne Gewölbe entwendeten Diebesgutes sichergestellt. Nach einer ersten Sichtung handelt es sich um 31 Einzelteile, darunter auch mehrere vollständig erscheinende Stücke wie der Hut-schmuck (Reiherstutz) und der Bruststern des polnischen Weißen Adler-Ordens aus der Brillantgarnitur. Es fehlen u. a. die bei dem Diebstahl beschädigte Epaulette mit dem „Sächsischen Weißen“ und die Große Brust-schleife der Königin Amalie Auguste.

Die gesicherten Gegenstände wurden unter Absicherung durch Spezialkräfte der Polizei nach Dresden überführt und werden hier zunächst kriminaltech-nisch und im Anschluss durch Spezialisten der Staatlichen Kunstsammlun-gen Dresden auf ihre Echtheit und Vollständigkeit hin untersucht.

Vorausgegangen waren Sondierungsgespräche zwischen Verteidigung und Staatsanwaltschaft unter Einbeziehung des Gerichts über eine mögliche Verfahrensverständigung und Rückführung noch vorhandener Beutestücke. Alles Weitere muss dem weiteren Gang der Hauptverhandlung vorbehalten bleiben, die am Dienstag, dem 20.12.2022, fortgesetzt wird. Weitere Aus-künfte sind daher momentan nicht möglich.

Die Pressesprecher der Staatsanwaltschaft Dresden und der Polizeidirektion Dresden stehen am 17.12.2022, 18.00 Uhr, am Justizzentrum Dresden, Ein-gang Roßbachstraße 6, für einen O-Ton zur Verfügung.